

Technische Informationen Major BOS 2 Anschaltung

1. Verwendung

Die MJ2-Anschaltung dient der einfachen Zusammenschaltung von bis zu drei Bedienkonsolen des Types Major BOS 2 von Funktronik an bis zu vier Funkgeräte. Vorteil gegenüber der originalen Anschaltung ist die komplette galvanische Trennung aller Signale (Version mit Übertrager) sowie die Möglichkeit einfach low aktive Trägerempfangskriterien zu verarbeiten.

2. Aufbau

Die Baugruppe ist auf einer 140 x 100mm großen Platine aufgebaut. Die NF- Signale sind durch Übertrager auf der Anschaltung bzw. innerhalb der Bedienkonsole komplett galvanisch getrennt. Die Signale für Sendertastung und Trägerempfang sind über Optokoppler geführt und lassen sich mittels Steckbrücken einfach für Betrieb nach Masse (Betriebsfunk) bzw. +U (BOS) konfigurieren. Die Stromversorgung kann extern eingespeißt werden und muß nicht unbedingt aus den Funkgeräten erfolgen. Dies ist besonders bei Ausbau mit drei Bedienkonsolen oder Betrieb von Handfunkgeräten vorteilhaft. Vom Anschluß 6 (+U) führt eine in Reihe geschaltete Diode zur internen Stromversorgung, aus dieser Leitung kann also keine Funkanlage versorgt werden. Mittels einer für jedes Funkgerät separaten Steckbrücke kann die an Pin 9 angelieferte Masse mit der internen Schaltungsmasse verbunden werden.

Der Anschluß der Bedienkonsolen kann direkt über den montierten zweireihigen Steckverbinder erfolgen, es sind also hier keinerlei Lötarbeiten erforderlich. Die Anschaltung der Funkgeräte erfolgt über neunpolige SUBD Verbinder, NF Pegel gemäß Einstellung innerhalb der Bedienkonsole.

Anschluß SUB D9 Stift

SUBD9 Pin	Funktion
1	NF RX
2	NF RX
3	NF TX
4	NF TX
5	Trägerkriterium
6	+U
7	Sendertastung
8	Busleitung
9	Masse